

Saku

Ein altes unbekanntes Geheimnis! (Die x Kyo)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 28: After Cinema

Saku von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Saku

Untertitel: Ein altes unbekanntes Geheimnis!

Arbeitstitel: Help that's crazy! II

Teil: 26/28

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi und noch eins^^

Warnung: Hmm...verrückt, wie der Arbeitstitel vermuten lässt... ansonsten noch sap und lemon... *g* ansonsten fällt mir nichts mehr ein^^

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer Hana, Saku, den Sekretärinnen und dem Direktor^^ und noch ein paar anderen Charas. Nur die Idee die Story zu schreiben..^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.  
Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.  
Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Leise lachend trat Saku aus dem Kino, wartete dort auf seinen Freund, funkelte ihn aus amüsiert blitzenden Augen an.

Der schmolte nur leicht. "Du kannst auch nicht auf mich warten, oder?"

Der Blondschoopf grinste breit, zog den Jüngeren an sich heran: "Gomen, Chibi... aber du bist einfach zu süß, wenn du schmolst... deswegen ärger ich dich doch so gerne..."

"Ich weis..." Ryoki grinste, drückte sich eng an seinen Freund. "Deshalb tu ich's ja so oft..."

Sacht streichelte Saku über Ryos Wange, drückte sein Kinn hoch, murmelte ein leises 'Danke' während er ihm tief in die Augen sah.

Der lächelte nur leicht, wenn auch schüchtern, kuschelte sich eng an seinen Freund, sah ihn verliebt an.

Die Mundwinkel zu einem zärtlichen Lächeln verzogen beugte sich jener langsam vor, schloss die Augen um Ryos Lippen kurz darauf mit den seinen zu verschließen.

Zufrieden seufzte der Jüngere. Er mochte es, wenn Saku ihn küsste, es zeigte ihm, dass er etwas Besonderes war, einzigartig.

Etwas was er für den jungen Blondschoopf auch war, und zwar absolut, als der sich von dem Kleineren löste, ihn an die Hand nahm, leise fragte: "Zu wem wollen wir?"

"Weis nicht, aber..." Ryo wurde leicht rot. "Meine Mum ist nicht da..." Ein bisschen gefummelt hatten sie schon, und er genoss es, so in Sakus Hand zu sein.

"Meine schon... also gehen wir zu dir, hm mein Schatz?"

Er grinste leicht, nickte dann aber. "Hai..."

"Ach ja... da fällt mir ein... soll ich dir dann zeigen, was mir dieser Bekannte gesagt hat, was dir helfen könnte?"

"Wobei helfen?" Im Moment war alles in ihm auf Saku fixiert, nicht auf die Band.

Leise lachte der Ältere auf: "Na... wegen dem Bass spielen..." Er wurde leicht rot, murmelte eher halblaut vor sich hin: "Und das andere was der erzählt hatte..."

"Hm?" Fragend sah er zu seinem Freund. "Was denn?"

"Hm?", unschuldig blinzelte der Blonde zu dem Jüngeren.

"Was hat dir wer über was erzählt?"

Saku errötete leicht: "Ano..." Er räusperte sich leicht: "Sex..."

"Oh..." er sah Saku an. "Heute?"

"Ich... also... wenn du willst...", murmelte der Ältere leise, während er den Anderen an sich zog, sacht über seinen Rücken streichelte.

"Ähm...ok?"

„Lassen wir es einfach auf uns zukommen...“, Saku räusperte sich verlegen: "Wenn es passiert hab ich alles was wir brauchen da..." Er deutete auf den kleinen Rucksack, den er mit sich trug.

Tief durchatmend nickte der Jüngere, lächelte Saku dann aber schüchtern an. "Saku? Aishiteru..."

Sacht nickte der Ältere, schmuste den Kleineren etwas, während er leise flüsterte: "Ich dich auch..."

Lächelnd lehnte er sich an ihn, seufzet zufrieden. Er liebte es, wenn Saku so zärtlich mit ihm umging.

"Wollen wir dann mein Schatz? Oder soll ich dich tragen?", fragte dieser liebevoll.

"Na, das wird auf Dauer dann doch zu schwer, oder?"

Saku lachte leise: "Bei so einem Fliegengewicht wie dir? Nicht die Spur..."

"Sicher?" er lächelte. "Dann wärs cool..."

Der Sänger grinste, griff dann unter den Hintern seines Freundes und hob ihn sanft hoch. Begann in Richtung des 'zu Hauses' des Jüngeren zu laufen.

Der Kleinere schlang seine Beine um die Hüfte seines Freundes, grinste. "Sehr angenehm..."

"So... und wie viele Leute sehen zu uns, Darling?"

"Interessiert mich das?" Ryo grinste leicht. "Außerdem hast du entschieden, mich zu tragen."

"Mou... ich find so was lustig...", Saku zwickte dem Jüngeren in den Hintern: "Sei nicht so langweilig, Ryo..." Er grinste.

Der maunzte leise, grinste dann fies. "Gut, wie du willst..." damit presste er seinen Schritt gegen den Saku, rieb sich an ihm, stöhnte immer wieder leise, so dass er Saku hörte, aber sonst niemand.

Leise keuchte der auf, konnte nicht anders, als rau zu fragen: "Seit wann machst du so was?"

"Seit du mich als langweilig betitelst..."

"Gott... dann mach ich dass aber das nächste mal, wenn n bett in der Nähe ist, also bitte... Ryo... du verdammt heißes Geschöpf... wenn du nicht willst, dass es gleich peinlich für uns beide wird..."

Der grinste, blieb nun aber still auf der Hüfte seines Freundes sitzen, spürte die leichte Erregung dessen. "Heiß?"

"Ja... heiß... wunder mich eh... dass ich in deiner Anwesenheit noch nicht verbrannt bin..." grummelte der Blonde leise vor sich hin.

Der Jüngere lachte leise. "Und was soll ich sagen?"

"Wie was sollst du sagen?"

Der Bassist lächelte, beugte sich zu Saku. "Jedes Mal, wenn wir uns getroffen haben, muss ich das Bad beanspruchen, oder meine Tür abschließen. Du machst mich einfach zu heiß, Anata..."

Geschockt hapste der Ältere nach Luft: "Ryo...chan? Wer bist du? Was hast du mit meinem Schatz gemacht..."

Der Junge streckte ihm sacht die Zunge heraus, grinste. "Küss mich doch. Wenn ich wie ich schmecke, werd ich wohl ich sein..."

Sanft schnappte der Blonde nach der Zunge des Jüngeren, zog ihn an ihr zu sich, küsste ihn liebevoll, löste sich dann leicht grinsend: "Ok... du bist mein Schatz..." Er sah sich um: "Und ich glaube wir sind da..."

Leise stöhnte er auf, genoss den Kuss, grinste, als sie sich lösten, hopste von Sakus Hüfte. "Danke fürs tragen, Schatz..."

"Bitte...", zwinkerte der: "Aber du solltest ein bisschen zulegen mein lieber..."

"Bäh, weis ich..."

Leise seufzte der Ältere: "Naja... dann schließ mal auf, mein Schatz..." Er zögerte kurz: "Sag mal... du... wegen uns..."

"Hm?" Ryo schloss die Tür auf. "Was ist damit?"

"Wann... sagen wir es unseren Eltern?", fragte Saku, war doch der bisherige Stopp immer von Ryo ausgegangen.

Der seufzte leise. "Wenn du möchtest, sag er ruhig deiner Mutter...Weist du, ich hab halt Angst, dass sie mir den Kontakt verbieten...Aber...Ich mein, deine Ma is ja ein bisschen lockerere, vielleicht hilft die uns ja..."

"Ich...", Saku seufzte leise, kaum war die eine Geheimhaltung geklärt kam die nächste und er nickte nur mit einem sanften lächeln: "Ich werd mal schau'n, was sich da machen lässt..." Er sah ihn fragend an: "Wollen wir uns deinem Bass zuwenden, oder was kochen? Weil ich hab Kohldampf."

"Hm...ich koch was..." Ryo lächelte. "Lass den Bass bis morgen..."

"Bist du sicher? Es ist nicht viel, was mein Bekannter mir gesagt hatte..."

Der Jüngere drehte sich um, grinste, deutete auf Sakus Schritt. "Bist du ganz sicher, dass du dich darauf konzentrieren kannst? Ich nicht..."

Der Blonde sah an sich herunter und grummelte leise: "Du bist unmöglich..."

"Ne, nur ehrlich..." Ryo lachte, ging in die Küche. "Was willst du?"

"Mir egal... alles was du kochst schmeckt gut..."

"Danke..." Flötete der, entschied sich für gebratene Nudeln mit Fleisch und Gemüse.

"Das ist so..." grinste der Ältere, während er sich umsah, leise seufzte: "Na toll und was soll ich in der Zeit machen?"

"Tisch decken, dauert nicht lang!"

"Ok...", brummte Saku und machte sich dann damit an die Arbeit.

Und Ryo servierte bald das Essen, setzte sich, wartete, bis Saku sich und ihm etwas auf die Teller getan hatte.

Was jener auch zügig tat, bevor er sich neben seinen Liebling setzte.

Der lächelte, begann, nach einem 'Guten Appetit' zügig zu essen.

Eine Geste die sofort von dem Älteren aufgenommen wurde.

Kommentar der Autoren:

Gott... irgendwie machen die Die und Kyo in Sachen Zucker ja schon fast Konkurrenz... und die Story 'Saku' nähert sich langsam aber sicher dem Ende zu, ALLERDINGS... wie sich vielleicht noch einige erinnern... wenn ihr möchtet liegen da noch ne Fortsetzung und n paar Side-storys bereit, wenn auch erst mal die Fortsetzung on kommt. Vorrausgesetzt ihr wollt sie haben. Wenn ja... sagt bitte bescheid, dann lade ich es direkt zusammen mit dem letzten Part von der Story hier hoch und füge den Link an. Es liegt ganz bei euch *zwinker*

Wir hoffen euch hat der part gefallen und ihr lasst ein paar Kommis und natürlich ne Info, ob ihr die Fortsetzung haben wollt da... genauso wenn ihr denkt: So langsam reicht es aber mal... Es ist vollkommen up to you^^

Ya mata ne Phibby-chan & wicked_game aka Dream_of_Aoide (ihr neuer nick)